



Leitfaden für das Studium Elektronik- und Informationstechnik



Studienvertretung Elektronik- und Informationstechnik

<u>elektronik@oeh.jku.at</u> <u>oeh.jku.at/elit</u>

Willkommen an der TNF!

Wenn du das hier liest, bist du entweder bereits in einem technischen Studium an der JKU inskribiert oder zeigst zumindest großes Interesse daran. Gratulation! Denn gerade die technischen Bereiche der JKU genießen einen ausgezeichneten internationalen Ruf und bei allen Studien der TNF hat man als Absolvent_in hervorragende Jobaussichten. Die TNF ist mit etwa 7200 Studierenden die größte und mit 38 verschiedenen Studien die vielfältigste Fakultät der JKU.

Zu Beginn eines neuen Studiums braucht es Zeit, bis man sich an der Uni zurechtfindet bzw. den Ablauf des Studienbetriebs besser kennenlernt. Aus diesen Gründen treten oft Fragen oder Probleme auf, bei denen man selbst nicht mehr weiterweiß. Hier kommen wir – die ÖH TNF – ins Spiel.



Zögere nicht, uns bei Fragen oder Problemen zu kontaktieren. Wir haben immer ein offenes Ohr und werden unser Bestes geben, um dir weiterzuhelfen. Am besten erreichst du uns, wenn du uns eine E-Mail schreibst, oder direkt zu einem der StV-Sprechstundencafés kommst. Näheres dazu erfährst du in dieser Broschüre – sie soll dir als Leitfaden für den Studieneinstieg dienen und hoffentlich bereits viele deiner Fragen beantworten.

Die ÖH TNF ist in 11 verschiedene Studienvertretungen (StV) untergliedert, die je nachdem, was du studierst, als Interessenvertretung für dich zuständig sind und dich bei Problemen mit Lehrveranstaltungen oder Professor_innen beraten. Wer welche Studien betreut und wie du die jeweiligen Personen erreichen kannst, erfährst du in dieser Broschüre. Der erste Teil liefert dir allgemeine Informationen rund um die Uni und das Studium. Der zweite Teil wurde von deiner StV verfasst, ist genau auf dein Studium zugeschnitten und bietet dir weitere Informationen, die dir zu einem erfolgreichen Studienstart verhelfen sollen. Neben Homepage (oeh.jku.at/tnf) und E-Mail (tnf@oeh.jku.at) hast du auch die Möglichkeit, über Instagram mit uns Kontakt aufzunehmen: instagram.com/oehtnf



Webseite oeh.jku.at/tnf



Instagram Account www.instagram.com/oehtnf

Ich wünsche dir im Namen der gesamten ÖH TNF in deinem ersten bzw. im neuen Semester viel Erfolg und einen guten Start in dein Studium – ich hoffe, wir sehen uns mal bei einem Kaffee im TNF-Kammerl oder auf einer anderen unserer vielen Veranstaltungen.



Raffael Borris Vorsitzender der ÖH Fakultätsvertretung TN <u>raffael.borris@oeh.jku.at</u>

Inhaltsverzeichnis

l	Allg	jemeir	ie Intos für TNF Studierende	. 5
	1.1		st die ÖH?	
		1.1.1	Aufbau & Gliederung	. 5
		1.1.2	Kontaktdaten	. 5
			Das TNF-Kammerl	
	1.2		eren an der TNF	
			In 4 Schritten zum Studium an der JKU TNF	
			Studienhandbuch	
			JKU Campusplan	
			Das Studienjahr – Termine und Fristen	
		1.2.5	JKU Card und Service Points	14
			Kepler University Study Support System (KUSSS)	
			Lehrveranstaltungen	
			Abschluss des Bachelorstudiums	
	1.3		ums Studium	
			Vorbereitungskurse an der JKU für TNF-Studierende	
			WLAN, E-Mail, eduroam und Software für Studierende	
			ÖH Mensabonus, Mensen und Cafés	
			Hilfreiche Services der ÖH	
			Institut Integriert Studieren	
			USI – UniversitätsSportInstitut	
			Erstsemestrigen-Tutorium / Mentoring	
			Veranstaltungen	
		1.3.9	Studierendenheime & Heimbars	26
Ш	Det	ails fü	r Elektronik und Informationstechnik (ELIT)	28
		_	meine Informationen zum Studium	
	11.2	Studi	enbeginn	28
		11.2.1	StEOP	28
		11.2.2	Anrechnungen	29
	11.3	Studi	enverlauf	30
		II.3.1	Empfohlener Studienverlauf	30
		II.3.2	Freie Lehrveranstaltungen	32
		11.3.3	Wahlfächer	33
	11.4	Die S	tudienvertretung	35
	11.5	Servi	ces der StV ELIT	37
		II.5.1	Links	37
		11.5.2	Elektronik und Informationstechnik-Mentoring	38
			Events	
		11.5.4	Vertretung	39
	11.6	Die E	LIT Institute	4C
	11.7	Abkü	rzungen	42

I Allgemeine Infos für TNF Studierende

I.1 Was ist die ÖH?

Die ÖH (Österreichische Hochschüler_innenschaft) ist die gesetzliche Interessensvertretung aller Studierenden in Österreich. Sie vertritt die Studierenden in verschiedenen Gremien und kümmert sich um ihre Anliegen und Probleme. Für jede Studienrichtung gibt es ein Team an Studienvertreter_innen, das dir mit ihren Erfahrungen stets behilflich ist.

I.1.1 Aufbau & Gliederung

An oberster Stelle steht die Bundesvertretung (BV) der ÖH. An sie ergehen alle ÖH-Beiträge, welche später an die jeweiligen Universitätsvertretungen (UV) aufgeteilt werden. Die BV legt allgemeine Richtlinien und die Aufgaben der jeweiligen UVs fest.

Die Universitätsvertretung ist für die übergeordnete Organisation der ÖH an der jeweiligen Universität verantwortlich. Sie wird, wie auch die BV, bei der ÖH Wahl alle zwei Jahre durch die Wahl von Fraktionen bzw. Listen bestimmt. Die UV legt z.B. fest, welche Referate an der jeweiligen Universität eingerichtet werden.

Unter der UV ist die jeweilige Fakultätsvertretung (FakV) angesiedelt. An der JKU gibt es die folgenden vier Fakultäten:

SOWI Sozial- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

RE Rechtswissenschaftliche Fakultät

TNF Technisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

MED Medizinische Fakultät

Jede dieser Fakultäten hat ihre eigene Fakultätsvertretung, die sich aus gewählten Mitgliedern der jeweiligen Studienvertretungen zusammensetzt. Die FakV ist für die Organisation innerhalb der eigenen Fakultät zuständig und dient als Koordinator für die Studienvertretungen (StV). Sie ist auch das Bindeglied zwischen den StVen und der UV.

Die Studienvertretungen sind deine erste Anlaufstelle, wenn es Probleme mit Lehrveranstaltungen oder Lehrenden gibt oder Fragen zum Studium auftauchen.

I.1.2 Kontaktdaten

Die einzelnen Studienvertretungen halten während des Semesterbetriebs Sprechstunden im Büro der ÖH TNF (TNF-Kammerl im Keplergebäude, siehe Abschnitt I.1.3 auf Seite 7) ab. Die hier eingetragenen Zeiten gelten für das kommende Semester, können sich jedoch ändern. Aktuelle Sprechstundentermine werden zu Beginn des Semesters vor dem TNF-Kammerl ausgehängt.

Fakultätsvertetung TNF tnf@oeh.jku.at	Alle Studienrichtungen
StV Artificial Intelligence ai@oeh.jku.at Dienstag, 12:00–13:30	Artificial Intelligence (BA, MA) Bioinformatik (BA)
StV Chemistry chemistry@oeh.jku.at To be announced	Chemistry and Chemical Technologies (BA, MA) Biological Chemistry (BA, MA) Polymerchemistry (MA) Management in Chemical Technologies (MA)
StV Elektronik- und Informationstechnik elektronik@oeh.jku.at Montag, 12:00–13:30	Elektronik und Informationstechnik (BA, MA)
StV Informatik informatik@oeh.jku.at Mittwoch, 12:00–13:30	Informatik (BA) Computer Science (MA)
StV Kunststofftechnik & Maschinenbau kunststofftechnik@oeh.jku.at maschinenbau@oeh.jku.at Montag, 13:45–15:15	Nachhaltige Kunststofftechnik und Kreislaufwirtschaft (BA) Maschinenbau (BA, MA) Polymer Technologies and Science (MA) Management in Polymer Technologies (MA)
StV Lehramt <u>lehramt@oeh.jku.at</u> Mittwoch, 13:45–15:15	Lehramt Sekundarstufe (BA, MA) PhD in Education
StV Mathematik & NaWi-Tec mathematik@oeh.jku.at nawitec@oeh.jku.at Dienstag, 10:15–11:45	Technische Mathematik (BA) Naturwissenschaftliche Grundlagen der Technik (BA) Computational Mathematics (MA) Industrial Mathematics (MA) Mathematik i. d. Naturwissenschaften (MA, auslaufend)
StV Mechatronik mechatronik@oeh.jku.at Montag, 12:00–13:30	Mechatronik (BA, MA)
StV Medical Engineering medeng@oeh.jku.at Donnerstag, 10:15–11:45	Medical Engineering (BA, MA)
StV Physik & MoBi physik@oeh.jku.at mobi@oeh.jku.at Donnerstag, 13:45–15:15	Technische Physik (BA) Molekulare Biowissenschaften (BA) Physics (MA) Biophysik (MA) Molekulare Biologie (MA) Nanoscience- and Technology (MA, auslaufend)
StV Doktorat TN <u>tnf-doktorat@oeh.jku.at</u>	Doktoratsstudium Naturwissenschaften Doktoratsstudium Tech. Wissenschaften

I.1.3 Das TNF-Kammerl

Das TNF-Kammerl besteht aus zwei Räumen und ist das Büro der ÖH TNF. Während der Sprechstunden kannst du dich dort mit deinen Studienvertreter_innen und anderen Studierenden bei Kaffee und Kuchen austauschen. Falls du Fragen hast, aber keine Zeit um persönlich vorbeizukommen, schreib eine E-Mail an deine Studienvertretung oder an die ÖH TNF (tnf@oeh.jku.at) und wir werden einen gesonderten Termin mit dir vereinbaren. Das TNF-Kammerl befindet sich im Keplergebäude/Hörsaaltrakt schräg gegenüber der Sparkasse-Filiale (die genaue Raumnummer lautet HT 021E).



L2 Studieren an der TNF

I.2.1 In 4 Schritten zum Studium an der JKU TNF

Aller Anfang ist schwer, auch beim Studium. Daher zeigen wir dir in vier Schritten den Start in dein Studium. Diese Schritte sollen dir als roter Faden für die ersten Monate an der JKU dienen. Weitere Details findest du in diesem Leitfaden, online auf den angegebenen Webseiten oder gerne auch auf Anfrage per Mail.

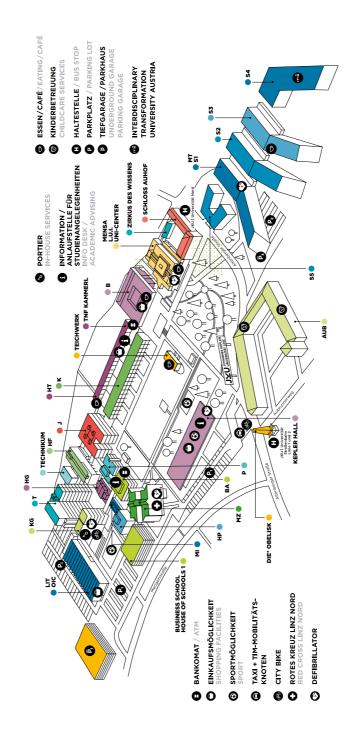
- Nutze die Anmeldung online. Damit wirst du für deine gewünschte Studienrichtung inskribiert und bekommst deine Matrikelnummer zugeteilt, die dich dein gesamtes Uni-Leben begleitet. Außerdem wird dadurch deine JKU Card zu dir nach Hause geschickt. (www.jku.at/studium/studieninteressierte/anmeldung-zum-studium).
- Zahle den ÖH Beitrag ein (nur per Überweisung möglich nähere Infos im KUSSS unter "Studienbeitrag" oder unter my.jku.at/fee).
- Melde dich im KUSSS (<u>kusss.jku.at</u>) für Lehrveranstaltungen an und besuche den ersten Termin jeder LVA (auch wenn keine Anwesenheitspflicht besteht, oder du nicht bzw. in der falschen Gruppe aufgenommen wurdest).
- Informiere dich bei deiner Studienvertretung über weitere Schritte, wie z.B. Anrechnungen. Dies funktioniert am besten bei einer Tasse Kaffee im TNF-Kammerl. Komm einfach zu unserem Sprechstunden-Café oder schreib uns eine Mail.

Optional:

- Besuche die Studienberatungstage und bekomme vor Studienbeginn wertvolle Tipps.
- Richte deine E-Mail-Adresse ein (mehr Infos unter Abschnitt I.3.2.2 auf Seite 20).
- Mache beim Erstsemestrigentutorium (eventuell auch als Mentoring bezeichnet) mit: Lerne neue Leute kennen und sammle Insiderwissen über die Freizeitgestaltung an der Uni (mehr Infos bekommst du zu Beginn des Semesters und unter Abschnitt I.3.7 auf Seite 22).
- Besuche das ET-Mensafest und lass dich zu Studienbeginn richtig feiern.
- Informiere dich beim ÖH JKU Sozialreferat über mögliche Beihilfen und Zuschüsse.

I.2.2 Studienhandbuch

Im Studienhandbuch (<u>studienhandbuch.jku.at</u>) sind die einzelnen Kurse der JKU beschrieben. Dort ist unter anderem festgelegt, zu welchem Studium eine Lehrveranstaltung (LVA) gehört, welcher Inhalt gelehrt wird, wie die Note in dieser LVA zustande kommt und einige weitere Informationen.



I.2.3 JKU Campusplan

Hörsäle und Seminarräume Die Bezeichnung der Seminarräume folgt diesem Schema:

- 1. Ein Gebäudekürzel aus bis zu drei Zeichen,
- 2. dann die Stockwerknummer (99 bezeichnet den Keller),
- 3. gefolgt von der Raumnummer.

Die Hörsäle halten sich nicht an dieses Schema – sie werden einfach mit "HS" abgekürzt.

Beispiele:

- S3 219 → Science Park 3, 2. Stock, Raum 19
- BA 9910 → Bankengebäude, Keller, Raum 10

ВА	Bankengebäude	BA 9907, BA 9908, BA 9909, BA 9910, BA 9911, BA 9912
HF	Hochschulfondsgebäude	HF 9901, HF 9904, HF 9905
HG	Hörsaalgebäude	HS 9, HS 10
нт	Hörsaaltrakt	HS 2, HS 3, HS 4, HS 5, HS 6, HS 7 HT117F, HT176G
J	Juridicum	
К	Keplergebäude	HS 1, K001A, K009D, K012D, K033C, K034D, K112A, K153C, K224B, K269D
KG	Kopfgebäude	KG512
MZ	Managementzentrum	HS 15, HS 16, HS 17 MZ003A, MZ003B, MZ005A, MZ005B, MZ112B, MZ412A
LIT	LIT Open Innovation Center	Stufensaal
Р	Physikgebäude	HS 8, P004, P125
MT / S1	Mechatronik Science Park 1	MT127, MT128, MT226, MT226/1, MT327
S2	Science Park 2	S2 044, S2 046, S2 048, S2 053, S2 054, S2 059, S2 Z74, S2 120, S2 219
S3	Science Park 3	HS 18, HS 19 S3047, S3048, S3055, S3057
S4	Science Park 4	S4025
S5	Science Park 5	S5101, S5102, S5103
Т	TNF-Turm	HS 11, HS 12, HS 13, HS 14 T405, T406, T406/1, T911
Mensa, UC	Uni-Center	Festsaal A–B, Loft B–D, UC 6, Besprechungsraum 1–6

Falls du trotzdem einmal nicht weißt, wo sich ein Raum auf der JKU befindet, kannst du auch ganz einfach auf der dynamischen ÖH JKU Raumsuche nach der Raumbezeichnung suchen. Du findest sie unter <u>oeh.jku.at/rooms</u>. Unter <u>jkuroomsearch.app/</u> kannst du außerdem nach aktuell freien Seminarräumen und Hörsaalen suchen, für den Fall, dass du einen Ort zum lernen brauchst.



ÖH JKU Raumsuche oeh.jku.at/rooms



JKU Room Search jkuroomsearch.app

Lernzonen In fast jedem Gebäude der JKU gibt es Bereiche für Studierende mxit Sitzgelegenheiten und Tischen. Die größte Lernzone ist natürlich das Learning Center über der Bibliothek, alle weiteren Lernzonen kannst du unter www.jku.at/campus/services/lernzonen finden. Für Gruppenarbeiten empfehlen sich insbesondere die buchbaren Glasboxen im Learning Center und die Gruppenräume in der Bibliothek (www.jku.at/bibliothek/service/infrastruktur/lernorte).

Weiters gibt es eine Lernzone in der Bibliothek, die 24 Stunden am Tag und auch am Wochenende geöffnet ist sowie das Learning Center, das sich über der Hauptbibliothek befindet. Für die 24h-Lernzone muss deine JKU Card freigeschaltet werden: www.jku.at/bibliothek/service/infrastruktur/24-7-lernzone.

Portier Der Portier befindet sich im Erdgeschoss des Kopfgebäudes. Das Büro des Portiers ist rund um die Uhr besetzt. Neben der Zugangsregelung am Campus betreibt der Portier auch ein Fundbüro. Wer etwa seine JKU Card verliert, hat gute Chancen, diese beim Portier wiederzufinden.

Außenstandorte Neben dem JKU Campus gibt es weitere Außenstandorte wie den Campus Hagenberg, den MED-Campus, die Gruberstraße, das Petrinum und Räume in den verschiedenen Studierendenheimen – siehe Abschnitt I.3.9 auf Seite 26.

I.2.4 Das Studienjahr - Termine und Fristen

Die Informationen über aktuelle Fristen und Termine findest du auf der JKU Homepage unter www.jku.at/studium/studierende/fristen-und-termine/.

Anbei findest du wichtige Termine für das Wintersemester 2025/2026:

Anmeldung zum Bachelorstudium WS	07.07.2025-05.09.2025
Vorläufiges LVA Angebot	04.08.2025
Hauptanmeldezeitraum WS TNF	09.09.2025, 07:00–26.09.2025, 23:59
Semesterbeginn WS	01.10.2025
Zuteilungsergebnisse	02.10.2025
LVA-Beginn	06.10.2025
Weihnachtsferien	22.12.2025-06.01.2026
Semesterferien	01.02.2026-01.03.2026
Semesterende WS	28.02.2026
LVA- und Prüfungsfrei	Sonntage, gesetzliche Feiertage und der 02.11.2025

Wichtig bei der Kurs-Anmeldung: Die Kursanmeldung der verschiedenen Fakultäten läuft gestaffelt ab. Der obige Termin gibt dir den genauen Start der Kurse der TNF. Wenn du Kurse von anderen Fakultäten belegen willst, schau am besten unter www.jku.at/studierende/dein-studienstart/anmeldung-zu-lehrveranstaltungen/ nach, wann deren Anmeldung beginnt.

Beachte bitte auch, dass an anderen Universitäten (PLUS, PHs, ...) andere Fristen gelten können. Dies ist besonders für Studiengänge relevant, die in Kooperation mit mehreren Hochschulen organisiert werden.

I.2.5 JKU Card und Service Points

Die JKU Card ist dein digitaler Studierendenausweis. Mit dieser Karte kannst du verschiedenste Angebote der Universität in Anspruch nehmen, sie dient gleichzeitig als:

Bibliotheksausweis zum Entlehnen von Büchern aus der Bibliothek

Mensakarte dein beantragter Mensabonus (siehe Abschnitt I.3.3 auf Seite 21) ist auf der Karte gespeichert und kann mit deiner NFC-Bankomatkarte verknüpft werden

Parkschein mit der JKU Card kannst du den Schranken zum Parkplatz öffnen. Neben dem Tagestarif gibt es für Studierende auch ein Semesterticket, das beim Info Desk in der Kepler Hall erworben werden kann!

24 Stunden Lernzone um in die 24 Stunden Lernzone zu gelangen, musst du deine JKU Card in der Bibliothek freischalten lassen.

Service Points Um deine Karte zu verwenden, musst du sie vorher an einem der elektronischen Servicepoints aktivieren, die über den gesamten Campus verteilt sind. Dabei wird auch das neue Gültigkeitsdatum sowie ggf. ein "M" für den Mensabonus aufgedruckt, da es Stellen gibt, die deinen Studierendenasuweis nur visuell überprüfen (z.B. die KHG-Mensa, siehe Abschnitt I.3.3 auf Seite 21). Um alle Services deiner JKU Card nutzen zu können, musst du deine Karte in jedem Semester nach Einzahlen des Studienbeitrags, bzw. des ÖH-Beitrags neu aktivieren. Im Petrinum, LiLes, Med Campus I, sowie in den Distance Learning Standorten Bregenz, Villach und Wien befinden sich weitere Servicepoints. Alle Locations findest du hier:



www.jku.at/studium/studierende/dein-studienstart/ausstellung-deiner-jku-card

I.2.6 Kepler University Study Support System (KUSSS)

Das KUSSS (<u>kusss.jku.at</u>) ist das Anmeldesystem für Studierende. Im Anmeldezeitraum – siehe Abschnitt I.2.4 auf Seite 13 – kannst du dich hier für LVAs anmelden. Das System prüft auch, ob die Voraussetzungen für eine LVA bereits erfüllt sind. Das bedeutet, dass du selbst entscheidest, welche Veranstaltungen du besuchen möchtest!

Wenn du eine Prüfung absolviert hast, erhältst du deine Note ebenfalls hier. Somit kannst du deinen gesamten Studienverlauf im KUSSS verfolgen. Es gibt im KUSSS auch die Möglichkeit, einen Kalender mit Terminen der Lehrveranstaltungen und Klausuren zu abhonieren

Unter dem Semester empfehlen wir dann die Verwendung von myJKU (<u>my.jku.at</u>), eine schönere KUSSS-Oberfläche mit einigen zusätzlichen Funktionen.

I.2.7 Lehrveranstaltungen

- **VO/VL** Vorlesungen sind Lehrveranstaltungen, in denen der Stoff meist in Form von Vorträgen vermittelt wird. Es besteht zwar keine Anwesenheitspflicht, allerdings ist ein regelmäßiger Besuch zum besseren Verständnis der Materie sinnvoll. Am Ende der Vorlesung gibt es eine schriftliche Klausur und/oder eine mündliche Prüfung.
- **UE** Übungen werden begleitend zu Vorlesungen abgehalten und haben den Zweck, den vorgetragenen Stoff anhand von Beispielen zu vertiefen. Meist gibt es dort Haus- übungen, die eigenständig erarbeitet werden.
- **PR** In einem Praktikum wird dein erarbeitetes theoretisches Wissen in die Praxis umgesetzt und beispielsweise eine Messschaltung aufgebaut.
- **KV** Kombinierte Lehrveranstaltungen sind, wie der Name schon sagt, eine Mischung aus Vorlesung und Übung. Das Themengebiet wird als Vortrag erklärt und in einem praktischen Teil gelernt.
- **SE** In Seminaren wird meist ein Teil des Themengebiets eigenverantwortlich erarbeitet und anschließend präsentiert.

Zuteilungsarten Im KUSSS gibt es unterschiedliche Wege, von der Anmeldung einer LVA zur Zuteilung zu kommen. Die Art der Zuteilung ist in der KUSSS Anmeldeseite jeder LVA oben angegeben.

- **Zuteilung nach Reihenfolge** Wer zuerst kommt, mahlt zuerst. Der Zeitpunkt der Anmeldung ist wesentlich. Wird eine Anmeldung geändert (etwa durch Ändern der Übungsgruppe), wird die letzte Änderung herangezogen.
- **Direktzuteilung** Wie bei der Zuteilung nach Reihenfolge ist der Anmeldezeitpunkt ausschlaggebend. Allerdings wird die Anmeldung sofort durchgeführt.
- **Zuteilung nach Vorrangzahl** Der Anmeldezeitpunkt ist unwesentlich, denn der Wartebonus und der Teilzeitbonus sind hier wesentlich. Gibt es dann immer noch zu viele gleich gereihte, entscheidet eine Zufallszahl.

Es gibt nur wenige Pflicht-LVAs in der TNF, die zu wenige Plätze für alle interessierten Studierenden bieten. Deshalb spielt die Vorrangzahl bei uns keine wesentliche Rolle. Speziell bei freien LVAs, insbesondere bei Sprachkursen, ist das Angebot jedoch oft sehr knapp. Weitere Informationen findest du unter www.jku.at/studium/studierende/kusss/kusss-faq/lva-zuteilung/.

Klausuren und Antritte Wenn du eine Prüfung ablegen möchtest, so musst du dich in der Regel im KUSSS dafür anmelden. Wenn du dich später umentscheidest und die Klausur doch nicht schreiben willst oder kannst, so melde dich bitte rechtzeitig von der Klausur ab oder informiere die Prüfungsleitung per Mail.

Grundsätzlich hast du fünf Antritte (in der Studieneingangs- und Orientierungsphase (STEOP) nur vier) auf jede Klausur/jeden Kurs. Für eine nicht erbrachte Leistung kann keine negative Beurteilung erfolgen. Bei Vorlesungen hast du bei deinem dritten Antritt die Wahl, die Prüfung kommissionell zu absolvieren. Das bedeutet, dass noch zwei weitere Professor_innen die Prüfung korrigieren. Der vierte und fünfte Antritt sind immer kommissionell. Wenn du die Klausur/den Kurs nach dem fünften Antritt nicht geschafft hast, kannst du dein Studium nicht mehr abschließen.

Beachte, dass bei Studiengängen an mehreren Hochschulen unter Umständen weniger Antritte auf jede Klausur/jeden Kurs zur Verfügung gestellt werden. Melde dich bei Problemen bitte rechtzeitig bei deiner Studienvertretung.

Mindeststudienleistung Ab dem Wintersemester 2022/2023 sind alle Studienanfänger_innen in Bachelor- und Diplomstudien verpflichtet, in den ersten vier Semestern eine Studienleistung von mindestens 16 ECTS zu erbringen.

Die ECTS für das Erreichen der Mindeststudienleistung nach vier Semestern können im Wintersemester bis zum 31. März und im Sommersemester bis zum 31. Oktober erbracht werden. Weitere Informationen kannst du unter www.jku.at/studium/studierende/mindeststudienleistung/ finden.

Freie LVAs Im Studium gibt es neben den Pflichtfächern und Fächern, die du als eine fachliche Vertiefung deines Wissens wählst, auch sogenannte *Freie LVA*s. Wie viele du davon zu absolvieren hast, ist in deinem Curriculum in ECTS angegeben.

Für die freien LVAs kannst du dabei ECTS von allen Kursen an der JKU sammeln, welche *nicht* in deinen Pflichtfächern aufgelistet sind. Auch Fächer von anderen Universitäten (etwa aus dem Ausland) kannst du dir als freie LVAs anrechnen lassen.

Viele Studierende besuchen den Kurs *Wissenschaftliches Schreiben und Layouten anhand von LaTeX*, der grundlegendes Wissen über das Schriftsatzprogramm LaTeX vermittelt.

Des Weiteren werden Sprachkurse an der JKU angeboten, welche gerne als freie Lehrveranstaltungen verwendet werden und speziell für Auslandsaufenthalte von großem Nutzen sein können. Wer als Techniker_in sein Englisch-Vokabular aufbessern möchte, kann dies besonders im Kurs Advanced English for Science, Technology and Law - Level B2 von Prof. Pree machen.

I.2.8 Abschluss des Bachelorstudiums

Bis zum Abschluss des Bachelorstudiums dauert es zwar noch ein Weilchen, aber wir möchten dir gleich vorab ein paar Dinge mitteilen, auf die du aufpassen solltest. Informationen, was beim Abschluss zu erledigen ist, findest du unter *jku.at/abschluss/*.

Wie schließe ich das Bachelorstudium ab? Im Studienplan sind sämtliche Lehrveranstaltungen angeführt, die zum Abschluss des Bachelorstudiums benötigt werden. Im Studienhandbuch (studienhandbuch.jku.at) findet man eine komplette Liste mit allen Pflichtund Wahlfachtöpfen:

Hast du alle LVAs sowie die Bachelorarbeit abgeschlossen, kannst du beim Prüfungsund Anerkennungsservice (<u>pruefung-tn@jku.at</u>) einen Antrag auf den Bachelorabschluss stellen. Das Bachelorstudium ist mit dem Datum der letzten benötigten LVA-Note abgeschlossen.

Wie und wann finde ich eine Bachelorarbeit? Üblicherweise arbeitest du in deinem letzten Semester an deiner Bachelorarbeit. Natürlich kannst du damit aber auch schon früher beginnen.

Die Betreuung einer Bachelorarbeit erfolgt immer durch ein Institut. Viele Institute listen auf ihren Websiten verfügbare Themen auf und LVA-Leitungen weisen hin und wieder in ihren LVAs auf aktuelle Themen hin. Wenn du auf diesem Weg ein Thema gefunden hast, empfiehlt es sich, mit einem_r Mitarbeiter_in des Institutes per E-Mail einen Termin für ein Gespräch zu arrangieren. Natürlich kannst du bei vielen Instituten auch eigene, wohlüberlegte Themenvorschläge vorbringen. Eine Bachelorarbeit kann auch extern (z.B. in deiner Firma) ausgearbeitet werden. Jedoch musst du auch hier zuvor ein Institut finden, welches sich der Betreuung annimmt und deine Arbeit letztendlich beurteilt.

Einige Studienvertretungen organisieren für dich jährlich einen Bachelorinfoabend, wo neben allgemeinen Informationen auch Institute ihr Forschungsfeld und verfügbare Themen vorstellen. Eine weitere Quelle zum Finden von Themen ist auch die Abschlussarbeiten-Börse der ÖH JKU unter <u>oeh.jku.at/oeh-services/boersen/wissenschaftlichearbeiten</u>.

Was muss ich beim Prüfungs- und Anerkennungsservice abgeben? Bevor du zur Prüfungsabteilung gehst, musst du das Prüfungsraster ausfüllen. Dieses ist ebenfalls unter www.jku.at/studium/studierende/abschluesse/ zu finden. Im Raster sind sämtliche Noten und das zugehörige Prüfungsdatum einzutragen. Im KUSSS unter Prüfungen - Ausfüllhilfe Prüfungsraster kannst du dir eine Ausfüllhilfe ausdrucken, welche deine Kurse entsprechend dem aktuellen Prüfungsraster strukturiert auflistet.

Ich möchte vor dem Abschluss schon Fächer aus dem Masterstudium belegen. Geht das? Ja, das geht! In vielen Fällen werden Fächer aus den Masterstudien als Vertiefungsfächer im Bachelor angeboten. Sobald du 150 ECTS in deinem Bachelorstudium gesammelt hast, darfst du alle Kurse im ersten Jahr des idealtyptischen Masterstudiums belegen. Um den Zeitplan deines Studiums aber nicht völlig zu verlieren, empfehlen wir trotzdem zeitnah den Bachelor abzuschließen und erst danach dein Semester mit LVAs aus dem Master-Curriculum zu füllen.

Achtung! Hast du im Bachelorstudium bereits Masterkurse absolviert, solltest du dir diese nicht als freie LVA im Prüfungsraster des Bachelorstudium eintragen! Ansonsten ist es nur sehr umständlich möglich, dein folgendes Masterstudium abzuschließen!

Wie berechnen sich die Gesamtnoten für das Bachelorzeugnis? Das Zeugnis besteht aus Gesamtnoten der Fächer, welche im jeweiligen Prüfungsraster aufgeschlüsselt sind. Die Gesamtnote aus den Fächern, die aus mehreren LVAs bestehen, werden vom Prüfungsservice wie folgt berechnet:

- Summe aus den LVA-Noten multipliziert mit den zugehörigen ECTS
- · Division durch die Gesamtzahl der ECTS des Fachs
- Das Ergebnis wird ggf. gerundet, wobei ab einem Ergebnis von .5 aufgerundet wird.
- LVAs, die mit "Mit Erfolg teilgenommen" abgeschlossen werden, fließen nicht in die Gesamtnote ein. Damit eine Gesamtnote gebildet werden kann, muss somit mindestens die Hälfte der LVAs des Fachs benotet sein.

Weitere Schritte und Einstieg in den Master Die Bearbeitung des Prüfungsrasters durch den Prüfungsservice dauert idR 1-2 Wochen. Ist die Bearbeitung abgeschlossen, findest du die Gesamtnoten bei deinen restlichen Noten im KUSSS. Das Bachelorzeugnis findest du online unter <u>my.jku.at</u>. Mit Studienabschluss ist es jetzt möglich, dich für das Masterstudium beim Zulassungsservice (jku.at/zus) zu inskribieren.

Wenn dein Master direkt auf deinem Bachelor aufbaut, kannst du dich auch direkt durch einen Vermerk im Bachelor-Prüfungsraster für dein Folgestudium melden - in diesem Fall gelten die allgemeinen Zulassungsfristen nicht, und du wechselst sofort mit Abschluss in dein neues Studium.

Zu beachten für die Zeit zwischen Bachelor- und Masterstudium Zu beachten ist, dass du in der Zeit zwischen dem Bachelorabschluss (also das Datum der letzten Prüfung bzw. das Ausstellungsdatum deines letzten Scheins) und der Inskription in ein Masterstudium offiziell nicht als Student_in giltst. Das bedeutet, dass du in dieser Zeit auch keine Prüfungen ablegen oder Klausuren schreiben darfst. Wenn sich das nicht vermeiden lässt, solltest du vorab mit der prüfenden Lehrperson sprechen, ob sie dir die Note mit einem anderen Datum ausstellen können. Das sollte normalerweise kein Problem sein. Weiters bist du offiziell auch nicht mehr versichert, da du ja "kein_e Student_in" bist.

Wenn du in deinem Prüfungsraster den Haken bei "Konsekutives Studium" setzt, funktioniert der Wechsel idR ohne, dass dein Studierendenstatus pausiert wird.

I.3 Rund ums Studium

I.3.1 Vorbereitungskurse an der JKU für TNF-Studierende

Um den Erstsemestrigen den Einstieg an der TNF zu erleichtern, werden vor dem eigentlichen Studienbeginn Vorbereitungskurse angeboten. Darin werden wesentliche Inhalte des Lehrstoffs höherer Schulen in komprimierter Form wiederholt und für die Einstiegsvorlesungen aufbereitet. Für Studienanfänger_innen ohne Programmiererfahrungen wird die Grundlage für eine erfolgreiche Teilnahme an den Programmierlehrveranstaltungen gelegt.

Die Teilnahme ist freiwillig. Da sich die Vorkenntnisse erfahrungsgemäß unterscheiden, richten sich die Vorbereitungskurse besonders an jene Studienanfänger_innen, die spezifische Wissenslücken schließen wollen oder deren Hochschulreife schon länger zurückliegt.

Die JKU bietet im Wintersemester folgende Vorbereitungskurse an:

- · Mathematik für diverse Studiengänge
- Mathematik Intensivkurs für Studierende von Elektronik und Informationstechnik, Nachhaltige Kunststofftechnik und Kreislaufwirtschaft, Mechatronik und Medical Engineering (im Semester, von Oktober bis Dezember)
- · Einführungswoche Physik
- · Physikalische Grundlagen der Elektrotechnik und Mechanik
- Praktische Programmierkenntnisse (Java) und Python Programming (speziell für Al)

Näheres zu den Vorkursen findest du online unter <u>www.jku.at/studium/studierende/</u> vorbereitungskurse/.

I.3.2 WLAN, E-Mail, eduroam und Software für Studierende

Die JKU stellt dir mit deiner Inskription einen JKU-Account zur Verfügung. Mit diesem Account hast du eine E-Mail-Adresse, WLAN-Zugang, KUSSS-Zugang, Moodle-Zugang, etc. Das bedeutet, dass du dich mit deinem Benutzernamen und Passwort auf allen Diensten/Services der Uni einloggen kannst.

Der Benutzername lautet <u>k<Matrikelnummer></u>, also z.B. <u>k01234567</u>. Dein Passwort kannst du auf <u>account.jku.at</u> festlegen bzw. ändern. Nähere Informationen dazu findest du auf <u>help.jku.at/im/de/jku-account/</u>

WLAN und eduroam Am Campus gibt es zwei WLAN-Netze: JKU und eduroam. Im JKU Netzwerk loggst du dich nach Verbinden auf einer Webseite mit deinem JKU-Account ein. Dies ist auf ein Gerät gleichzeitig beschränkt und unverschlüsselt.

eduroam (kurz für Education Roaming) ist hingegen verschlüsselt und bietet dir weltweit an allen teilnehmenden Hochschulen (allein in Österreich über 50) eine Internetverbindung für mehrere Geräte gleichzeitig. Um eduroam auf einem Gerät einzurichten, verwende eduroam CAT (Configuration Assistant Tool). Unter help.jku.at/im/de/netzwerkzu-gang/campus-wireless-lan findest du je nach Betriebssystem eine Anleitung. Du brauchst

dabei dein eduroam Passwort, welches zuerst unter <u>account.jku.at</u> gesetzt werden muss. Ist dein Gerät einmal eingerichtet, kannst du eduroam ohne weitere Anmeldung weltweit nutzen.



Anleitung: Einrichten von eduroam help.jku.at/im/de/netzwerkzugang/ campus-wireless-lan



Anleitung: eduroam Passwort setzen

help.jku.at/im/de/jku-account/
eduroam-account

E-Mail Alle Studierenden besitzen eine E-Mail-Weiterleitung der JKU. Diese erlaubt die Anmeldung bei Diensten, die dir als Student_in spezielle Konditionen, wie zum Beispiel Softwarelizenzen, anbieten. Alle E-Mails an diese Adresse werden an die im KUSSS eingetragenen privaten E-Mail Adresse weitergeleitet. Weitere Informationen findest du auf help.jku.at/im/de/e-mail-kalender/e-mail-fuer-studierende/.

Software für Studierende Im Studium wird teilweise Software benötigt, um Aufgaben einiger LVAs erfüllen zu können. In diesen Fällen wird dir üblicherweise in der LVA gesagt, wo die benötigte Software erhältlich ist. Auf https://help.jku.at/im/de/software/software-fuer-studierende/ findest du eine kleine Zusammenstellung der angebotenen Softwares.

Dort findest du außerdem Infos, wie du das **Microsoft Office 365** Apps Paket für Studierende der JKU beziehen kannst.

Drucken am Campus Am billigsten druckst du im ÖH Shop während der Öffnungszeiten im Keplergebäude auf Höhe des HS 1: <u>oeh-jku-shop.myshopify.com/pages/preise</u>
Außerhalb der Öffnungszeiten stehen öffentlich zugängliche Drucker am Campus zur verfügung: <u>www.jku.at/campus/services/kopieren-und-scannen</u>

Abschlussarbeiten und Co. kannst du ebenfalls über den ÖH-Shop drucken und binden lassen, oder über die JKU Kopierstelle: <u>www.jku.at/wirtschaftsabteilung</u>

I.3.3 ÖH Mensabonus, Mensen und Cafés

Wer fleißig studiert, muss auch essen. Da dies sehr viel Geld verschlingt, wurde vor einigen Jahren der ÖH Mensabonus eingeführt. Mit diesem Bonus bekommst du die Menüs bzw. den Gemüseteller in der Mensa um einiges billiger.

Beantragen kannst du den Mensabonus im KUSSS unter *Persönliche Daten - Mensabonus*. Beim nächsten Besuch an einem Servicepoint wird dann auf der JKU-Card ein "M" neben dem Datum aufgedruckt.

- Die JKU Mensa befindet sich im Uni-Center. Hier hast du die Auswahl zwischen 2 Menüs und dem Mensa-Markt.
 www.mensen.at/
- Im Keller der JKU Mensa befindet sich außerdem das Linzer Uni Inn ("LUI"), die Studi-Bar der ÖH JKU. Neben einer großen Auswahl an Kaltgetränken gibt es hier auch Kaffee, Pizza und Tost.
- Die KHG-Mensa befindet sich im Erdgeschoss des KHG-Studierendenheimes auch hier gibt es zwei Menüs zur Auswahl: www.dioezese-linz.at/khg/mensa/menueplan
- Die Raabheim-Mensa findest du im Raabheim. Der Speiseplan ist online unter www.sommerhaus-hotel.at/de/linz#restaurant ersichtlich
- Das Ch@t-Cafe befindet sich im Keplergebäude/Hörsaaltrakt und bietet neben verschiedenen Weckerl auch jeden Tag eine andere Suppe sowie das Mensamenü an. www.mensen.at/
- Das Science-Cafe ist im Erdgeschoss des Science Park 3 untergebracht. Es bietet ebenfalls Weckerl und das Mensamenü an. www.mensen.at/
- Das Teichwerk schwimmt, kaum zu übersehen, im Teich. Hier gibt es Frühstück, aber auch volle Mahlzeiten – allerdings zu etwas höheren Preisen als am restlichen Campus dasteichwerk.at
- Der **SPAR Digital Flagship Store** befindet sich im Open Innovation Center. www.spar.at/standorte/spar-linz-4040-altenberger-str-69

I.3.4 Hilfreiche Services der ÖH

Die ÖH JKU bietet einige hilfreiche Services an, die wir dir hier kurz vorstellen. Wir helfen dir natürlich immer gerne als erste Anlaufstelle, uniweit gibt es aber ausgebildete Expert_innen zu verschiedenen Themen in sogenannten Referaten.

- **Sozialreferat:** Sie sind Expert_innen für verschiedene Themen wie finanzielle Hilfen und Studiengebühren, Barrierefreiheit, Versicherungen und vieles mehr.
- Referat für Migrations- und Integrationsarbeit (ReMi): Wenn du als Student_in aus dem Ausland kommst, hilft das ReMi bei Visum und Zulassung, bei zusätzlichen Tests usw., aber auch bei der Integration insgesamt.

- Referat für Bildungs- und Gesellschaftspolitik: Wenn du Fragen zum Uni-Recht hast, kannst du dich an dieses Referat wenden.
- Referat für Frauen, Gender und Gleichbehandlungsfragen: Dieses Referat kann helfen, wenn du mit Diskriminierung oder sexueller Belästigung konfrontiert bist.

Weitere Referate findest du unter oeh.jku.at/oeh-jku/referate.

Zusätzlich bietet die ÖH JKU einen kostenlosen **Plagiatscheck**, professionelle **Beratungen** mit Kanzleien (Steuerberatung, allgemeine Rechtsberatung), Hilfe bei der Budgetplanung und **Börsen** (Jobs, Wohnungen) – schau dafür auf dei ÖH-Website (<u>oeh.jku.at/oeh-serivces</u>)!

Durch deinen OH-Beitrag bist du außerdem auf der Uni, am Weg zur Uni und im Studierendenwohnheim **haftpflicht- und unfallversichert** - näheres findest du auf der Website der ÖH Bundesvertretung: www.oeh.ac.at/service/oeh-versicherung

I.3.5 Institut Integriert Studieren

Das Institut Integriert Studieren (IIS) ist Service- und Supportcenter für Studierende mit Behinderungen, chronischen Krankheiten und Neurodiversität. Sie unterstützen dich dabei, wenn du zum Beispiel aufgrund von Legasthenie längere Prüfungszeiten benötigst, eine Schreibhilfe brauchst oder deine Prüfung aufgrund deiner Neurodiversität in einem eigenen Raum schreiben möchtest.

Melde dich einfach unter <u>www.jku.at/iis</u> für Unterstützungsangebote in deinem konkreten Fall!

I.3.6 USI – UniversitätsSportInstitut

Das Universitätssportinstitut (USI) an der JKU Linz bietet während des Semesters zahlreiche, meist wöchentlich stattfindende Kurse in diversen Sportarten zu günstigen Preisen an. Das umfangreiche Angebot enthält gängige Sportarten wie Volleyball und Klettern, aber auch einige Kampfsportarten und diverse Tanzkurse. Der Übungsbetrieb beginnt im Wintersemester mit dem 1. Oktober, die Anmeldung ist ab Mitte September online möglich. Im Sommersemester startet der Betrieb mit dem 1. März, die Anmeldefrist beginnt Mitte Februar. Außerdem verfügt das USI über einen voll ausgestatteten Fitnessraum mit Kraft- und Kardiogeräten. Nähere Infos findest du auf www.jku.at/campus/freizeit/usi-sportangebot/.

I.3.7 Erstsemestrigen-Tutorium / Mentoring

Das Erstsemestrigen-Tutorium (kurz: ET, teilweise auch als Mentoring beworben) ist für dich eine weitere Anlaufstelle im ersten Semester. Das Ziel des Tutoriums ist es, dir und allen anderen Erstsemestrigen den Einstieg in Studium und vor allem in das soziale Leben an der JKU zu erleichtern.

Eine Gruppe von motivierten Studierenden aus der TNF, die auch einmal am Anfang des Studiums gestanden sind, begleiten dich durchs erste Semester. Diese Gruppe kannst du dir selbst bei einem Vorstellungstermin (erste Uniwoche) aussuchen. Falls du zu dem

Termin keine Zeit hast, kannst du auch einfach eine Mail an <u>benjamin.lehner@oeh.jku.at</u> schreiben und wirst zu einer Gruppe zugeteilt, hier nehmen wir natürlich auf deine Interessen Rücksicht.

Deine ET-Gruppe bietet dann wöchentliche Treffen an, um andere Erstsemestrige und das Unileben kennenzulernen und dem Studienalltag zu entfliehen. Die gemeinsamen Aktivitäten der Gruppen reichen von gemeinsamem Kochen über Spieleabende, Eislaufen, Grillen, Bowling, Kino, Filmabende bis hin zum gemeinsamen Fortgehen und Heimbarrunden. Auch hier variieren die Veranstaltungen der Gruppen.

Alle Aktivitäten sind freiwillig, und du bist natürlich nicht verpflichtet zu kommen, wenn du mal keine Zeit hast. Es soll jeder gemeinsame Termin Spaß machen, wir wollen dir Ansprechpersonen für alle Fragen sein und Hilfestellungen bieten, wo du sie brauchst.

Die Erstsemestrigen-Mentorings der TNF werden in Zusammenarbeit mit dem Referat für Studienberatung organisiert. Du kannst dein ET natürlich auch unabhängig von deiner Studienrichtung wählen, oder mehrere Gruppen besuchen. Eine Liste aller Erstsemestrigen-Mentorings (nicht nur TNF) findest du hier:



Erstsemestrigen-Mentorings

<u>oeh.jku.at/oeh-wiki/erstsemestrigen-mentoring</u>

Bei Fragen zu Erstsemestrigen-Mentorings der TNF melde dich bei Benjamin Lehner (benjamin-lehner@oeh.jku.at).

Bei allgemeinen Fragen melde dich direkt beim Refereat für Studienberatung (<u>studienberatung@oeh.jku.at</u>).

I.3.8 Veranstaltungen

Wer ein technisches Studium absolviert, stellt sich einer der schwersten Herausforderungen, die auf universitärer Ebene zu bewältigen sind. Zum Ausgleich muss es natürlich auch etwas Abwechslung geben. Die ÖH TNF veranstaltet dafür einige Feste. Hier findest du einen groben Überblick über einige Events, die Liste ist jedoch keines Wegs vollständig. Um kein Event zu verpassen, achte auf Einladungen in deinen E-Mails, sieh auf den Kanälen deiner Studienvertretung nach oder folge uns auf Instagram:



ÖH TNF Instagram
www.instagram.com/oehtnf

Einstandsfeste: Mitte Oktober veranstalten wir im Mensakeller die TNF Einstandsfeste. Eingeladen sind alle Studierenden und auch Lehrenden des jeweiligen Fachbereichs. Die Einstandsfeste sind natürlich speziell für die Erstsemestrigen gedacht, um Leute aus höheren Semestern kennenzulernen. Im Mensakeller finden an drei aufeinanderfolgenden Tagen die Einstandsfeste der einzelnen Fachbereiche statt. An welchen der drei Tagen deine Studienrichtung an der Reihe ist, erfährst du in der Einladung. Es gibt dabei kostenlose Speisen und Getränke, ein wenig Bargeld brauchst du nur für den Becherpfand.

Zusätzlich wird von einem der Mechatronik-Institute gemeinsam mit der StV für die Fachbereiche Mechatronik, Elektronik und Kunststofftechnik & Maschinenbau einmal im Jahr das "Bier und Brezn"-Fest organisiert.

Außerdem findet zu Beginn des Wintersemesters das Medical Engineering Kick-off statt, bei dem Informationen zum Studium vermittelt werden.

Punsch-Stand: Zu einem winterlichen Fixpunkt ist mittlerweile der ÖH TNF Punschstand geworden. Meist findet er am Dienstag in der 2. Dezemberwoche unter dem Vordach der Keplerhall statt. Wir verwöhnen euch mit köstlichem selbstgemachtem Punsch und Glühwein. Auch der Hunger kommt bei uns nicht zu kurz: wie es sich für einen Punschstand gehört, gibt es leckere selbstgebackene Kekse und Raclettebrote.

JKU GAMES: Die ÖH TNF organisiert jedes Semester die JKU GAMES. Aufgeteilt in LAN und DICE, werden ein Wochenende lang Pen&Paper, Puzzle, diverse Group-Games, sowie auf einer LAN-Party mit- und gegeneinander gespielt. Wenn du dabei sein möchtest, informiere dich *games.oeh.jku.at/*.

StV-Grillereien: Analog zu den Einstandsfesten im Herbst organisiert deine StV im Sommersemester eine Grillerei, zu der die Studierenden und Lehrenden des jeweiligen Fachbereichs eingeladen sind. Ähnlich wie die Einstandsfeste finden die StV-Grillereien

über drei Tage verteilt statt und bieten dir kostenlose Speisen und Getränke. Mehr infos findest du in der Einladung.

ÖH TNF Sommergrillerei: Einmal jährlich gibt es die große traditionelle ÖH TNF Sommergrillerei. Diese findet Anfang Juni statt. Highlights dieser Veranstaltung sind: Bio-Spanferkel, Fleisch aus Biohaltung, veganes / vegetarisches Essen, Live-Eis-Herstellung vor Ort mit flüssigem Stickstoff und vieles mehr. Diese Veranstaltung ist das Aushängeschild der ÖH TNF und jedes Jahr top besucht. Mehr infos findest du unter oeh.jku.at/ tnf/bbg

Eval-Day: Einmal im Semester veranstalten wir den *Eval-Day*. Dies soll dir die Möglichkeit geben, mit anderen Studierenden das Semester ausklingen zu lassen und die Lehrenden deiner besuchten Lehrveranstaltungen zu bewerten. Denn mit der Evaluierung bietest du den Professor_innen wichtiges Feedback, um die Lehrveranstaltungen für die Zukunft zu verbessern. Auch wenn du an einer LVA nichts auszusetzen hattest, ist es wichtig, der Uni genau das mitzuteilen. Um das Ausfüllen der Fragebogen etwas angenehmer zu machen, laden wir dich im Winter auf Kaffee und alkoholfreien Punsch, im Sommer auf Frucht- und Milcheis ein. Für Snacks und ausreichend Strom wird selbstverständlich auch gesorgt.

I.3.9 Studierendenheime & Heimbars

Internationales Studierendenzentrum Julius Raab (Sommerhaus)

Adresse Julius Raab Straße 10, 4040 Linz

Webseite <u>www.studentenwerk.at/studenten/raab</u>
Heimbar vorhanden; Mensa werktags geöffnet

Insider Das Studierendenheim besitzt einen Fitnessraum und Turnhallen, die im

Rahmen des Sportprogramms des Universitätssportinstituts (USI) genutzt werden können. Nähere Infos im Abschnitt I.3.6 auf Seite 22.

WIST

Adresse Johann Wilelm Kleinstraße 72, 4040 Linz

Webseite wistooe.at/haus-barbara

Heimbar Keine Heimbar

Insider Im Sommersemester findet das allseits beliebte Wist Sommerfest statt.

Evangelisches Studierendenheim (ESH)

Adresse Julius Raab Straße 1–3, 4040 Linz

Webseite <u>www.esh.jku.at</u> Heimbar Keine Heimbar

Insider Im Keller des ESH befinden sich auch Seminarräume.

Katholische Hochschulgemeinde (KHG)

Adresse Mengerstraße 23, 4040 Linz
Webseite www.dioezese-linz.at/khg
Heimbar Meist Di, Mi und Do

Insider Neben der Kellerbar im Untergeschoss finden im KHG jedes Jahr größere

Partys wie das Herbst-, Frühlings- und Sommerfest statt. Daneben gibt's

jede Woche Workshops, Vorträge, Konzerte etc.

Johannes Kepler Heim (KEP)

Adresse Altenbergerstraße 74, 4040 Linz

Webseite jk-heim.at

Heimbar Zu besonderen Anlässen

Insider Im Erdgeschoss und Keller des KEP befinden sich Seminarräume.

Studierendenheim Akademikerhilfe (AHL)

Adresse Pulvermühlstraße 41, 4040 Linz Webseite www.akademikerhilfe.at/de/linz

Heimbar Mo, Mi und Do ab 21:00

Insider Das Heim liegt vier Straßenbahn-Haltestellen von der Uni entfernt (St.

Magdalena) und besitzt eine moderne Heimbar mit wechselnden Specials.

STUWO Student Housing (STUWO)

Adresse Altenbergerstraße 9, 4040 Linz
Webseite www.stuwo.at/studentenheime/linz

Heimbar Keine Heimbar

Insider Das Heim hat ein Saunarium und einen Fitnessraum, näheres auf ihrer

Website.

MILESTONE Linz Brucknerstudios (Bruckner Studios)

Adresse Peuerbachstraße 28, 4040 Linz

Webseite www.milestone.net/locations/?city=linz

Heimbar Keine Heimbar

Insider Das Heim bietet viele studierendentypische Zusatzleistungen, näheres auf

deren Website.

II Details für Elektronik und Informationstechnik (ELIT)

II.1 Allgemeine Informationen zum Studium

Mit dem JKU Bachelor Elektronik und Informationstechnik erhältst du eine fundierte Ausbildung in Mathematik, Elektrotechnik und Informatik sowie Hard- und Softwaredesign. Du lernst beispielsweise wie Signale und Informationen verarbeitet werden, wie Nachrichten übertragen werden oder wie Schaltungen funktionieren und entwickelt werden.

Keyfacts

• Abschluss: Bachelor of Science (BSc)

• Studiendauer: 6 Semester

• ECTS: 180 Punkte

• Sprache: Deutsch (Level B2) (Einige LVAs werden auf Englisch angeboten)

Studienort: LinzStudienform: Vollzeit

II.2 Studienbeginn

II.2.1 StEOP

Als Studienanfänger_in musst du die StEOP (Studieneingangs- und Orientierungsphase) abschließen, bevor du weitere Kurse höherer Semester absolvieren kannst. Dazu sind wenigstens 9 ECTS aus dem Pool in nachfolgender Tabelle abzuschließen. Bis dahin kannst du nur maximal 18 weitere ECTS aus dem empfohlenen Studienplan des 1. und 2. Semester absolvieren.

Außerdem hast du während der StEOP nur 3 Wiederholungsversuche (4 Antritte) für jede Prüfung. Nach erfolgreich abgeschlossener StEOP kannst du zu jeder Prüfung insgesamt 5 mal antreten.

Es ist daher sehr zu empfehlen, die StEOP rasch abzuschließen, um Verzögerungen im Studium zu verhindern. Angerechnete Kurse gelten hierbei als im Sinne der StEOP absolviert.

Prinzipiell sollte die Studieneingangsphase keine Probleme darstellen, unter Umständen kann es empfehlenswert sein, sich auf wenige LVAs zu konzentrieren, die mit hoher Wahrscheinlichkeit abgeschlossen werden können. Für eine individuelle Beratung wende dich an elektronik@oeh.jku.at oder komm in eines unserer Sprechstunden-Cafés.

Es existiert eine Vielzahl an Beihilfen, die meist an einen Studienerfolg geknüpft sind. Sollten hieraus Probleme entstehen oder du unsicher sein, nutze auch die Beratung durch das Sozialreferat (Keplergebäude Teil B oder <u>sozialreferat@oeh.jku.at</u>).

Fach/Lehrveranstaltung	LVA-Typ	ECTS	Semster
StEOP-Fächer		9,0	
Physik I für TechnikerInnen	VL	3,0	WS
Mathematik 1	VL	6,0	WS
Einführung Elektrotechnik	VL	3,0	WS
Einführungspraktikum ELIT Teil 1	PR	1,5	WS+SS
Einführungspraktikum ELIT Teil 2	PR	1,5	WS+SS
Softwareentwicklung 1	VO	3,0	WS
Einführung in die Technische Informatik	KV	3,0	WS
Mathematik 2	VL	7,5	SS
Elektrotechnik	VL	3,0	SS
Hardwareentwurf mit VHDL	KV	3,0	SS
Softwareentwicklung 2	VO	3,0	SS
Algorithmen und Datenstrukturen	VL	3,0	SS
weiterführende LVAs		18,0	
Physik I für TechnikerInnen	UE	1,5	WS
Mathematik 1	UE	3,0	WS
Einführung Elektrotechnik	UE	2,0	WS
Einführung Elektrotechnik	PR	1,0	WS
Softwareentwicklung 1	UE	3,0	WS
Mathematik 2	UE	1,5	SS
Elektrotechnik	UE	1,5	SS
Softwareentwicklung 2	UE	3,0	SS
Algorithmen und Datenstrukturen	UE	1,5	SS

Tabelle 1: LVA-Liste zur StEOP

II.2.2 Anrechnungen

Möchte man sich Lehrveranstaltungen anrechnen lassen (zB. an einer anderen Universität absolvierte Prüfungen), so benötigt man die Bestätigung vom Präses:

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Andreas Springer

Institut für Nachrichtentechnik und Hochfrequenzsysteme

Science Park 1, 3. Stock

Tel.: +43 732 2468 6371

andreas.springer@jku.at

Sollte dieser verhindert sein, so kannst du dich an seinen Stellvertreter wenden:

a.Univ.-Prof. Dr. Timm Ostermann

Institut für Integrierte Schaltungen

Tel.: +43 (0) 732 2468 4738

timm.ostermann@jku.at

Für Absolventen bestimmter HTL-Zweige besteht eventuell die Möglichkeit der Anrechnung der UE Softwareentwicklung 1 aus dem ersten Semester.

- Informatik (Programmieren im 1.-3. Jahr)
- Elektronik (Angewandte Informatik im 1.-3. Jahr)
- Informationstechnologie bzw. Informations- und Kommunikationstechnologie (Angewandte Programmierung im 1.-4. Jahr)
- Wirtschaftsingenieurwesen, Schwerpunkt Betriebsinformatik (Betriebsinformatik und betriebliche Informationssysteme im 3.-5. Jahr)

Falls eine Anrechnung für dich in Frage kommen könnte, wende dich mit deinen Schulzeugnissen an das Prüfungs- und Anerkennungsservice (Bankengebäude, 1. Stock). Dort wird die Anrechnung durchgeführt, sofern du alle Voraussetzungen erfüllst. Die Note ergibt sich dabei als Mittelwert der entsprechenden Jahreszeugnisse.

Zu beachten ist, dass nur die Übung, nicht aber die Vorlesung angerechnet wird. Die Vorlesungsklausur muss also trotzdem absolviert werden, wobei die Inhalte der Übung relevant sind (Programmierbeispiele).

II.3 Studienverlauf

II.3.1 Empfohlener Studienverlauf

Die nun folgenden Tabellen stellen einen bewährten Vorschlag für die Belegung der einzelnen Pflicht-LVAs im Bachelorstudium Elektronik und Informationstechnik dar. Der Plan muss nicht zwingend eingehalten werden, es wird allerdings besonders zu Beginn dringend empfohlen, um die entsprechenden Voraussetzungen zu gewährleisten. Viele Lehrveranstaltungen sind – wenn auch nicht dem Namen nach – aufbauend. **Solltest du im Sommersemester einsteigen, informiere dich am besten direkt bei uns!**

Tipp: Es empfielt sich beide Einführungspraktika in einem einzigen Semester zu absolvieren!

1. Semester 30,0 Mathematik 1 VL+UE 9,0 Physik für TechnikerInnen VL+UE 4,5 Einführung in die Elektrotechnik VL+UE+PR 6,0 Einführungspraktikum ELIT Teil 1 PR 1,5 Softwareentwicklung 1 VL+UE 6,0 Einführung in die technische Informatik KV 3,0 2. Semester 30,0 Mathematik 2 VL+UE 9,0 Elektrotechnik VL+UE 4,5 Einführungspraktikum ELIT Teil 2 PR 1,5 Softwareentwicklung 2 VL+UE 6,0 Algorithmen und Datenstrukturen VL+UE 4,5 Hardwareentwurf mit VHDL KV 3,0 Freie Studienleistungen - 1,5 3. Semester 30,0 Mathematik 3 VL+UE 6,0 Einführung in die Elektronik VL+UE 6,0 Signale und Systeme VL+UE 6,0 Hardware Design Praktikum PR 3,0 Wahlfächer - Gender Studies¹ KV </th <th>Fach/Lehrveranstaltung</th> <th>LVA-Typ</th> <th>ECTS</th>	Fach/Lehrveranstaltung	LVA-Typ	ECTS
Physik für TechnikerInnen VL+UE 4,5 Einführung in die Elektrotechnik VL+UE+PR 6,0 Einführungspraktikum ELIT Teil 1 PR 1,5 Softwareentwicklung 1 VL+UE 6,0 Einführung in die technische Informatik KV 3,0 2. Semester 30,0 Mathematik 2 VL+UE 9,0 Elektrotechnik VL+UE 4,5 Einführungspraktikum ELIT Teil 2 PR 1,5 Softwareentwicklung 2 VL+UE 6,0 Algorithmen und Datenstrukturen VL+UE 4,5 Hardwareentwurf mit VHDL KV 3,0 Freie Studienleistungen - 1,5 3. Semester 30,0 30,0 Mathematik 3 VL+UE 6,0 Einführung in die Elektronik VL+UE 6,0 Signale und Systeme VL+UE 6,0 Hardware Design Praktikum PR 3,0 Wahlfächer - Gender Studies¹ KV 3,0 Freie Studienleistungen - 6,0 <t< td=""><td>1. Semester</td><td></td><td>30,0</td></t<>	1. Semester		30,0
Einführung in die Elektrotechnik VL+UE+PR 6,0 Einführungspraktikum ELIT Teil 1 PR 1,5 Softwareentwicklung 1 VL+UE 6,0 Einführung in die technische Informatik KV 3,0 2. Semester 30,0 Mathematik 2 VL+UE 9,0 Elektrotechnik VL+UE 4,5 Einführungspraktikum ELIT Teil 2 PR 1,5 Softwareentwicklung 2 VL+UE 6,0 Algorithmen und Datenstrukturen VL+UE 4,5 Hardwareentwurf mit VHDL KV 3,0 Freie Studienleistungen - 1,5 3. Semester 30,0 VL+UE 6,0 Mathematik 3 VL+UE 6,0 Einführung in die Elektronik VL+UE 6,0 Signale und Systeme VL+UE 6,0 Hardware Design Praktikum PR 3,0 Wahlfächer - Gender Studies¹ KV 3,0 Freie Studienleistungen - 6,0 4. Semester 30,0 XL+UE	Mathematik 1	VL+UE	9,0
Einführungspraktikum ELIT Teil 1 PR 1,5 Softwareentwicklung 1 VL+UE 6,0 Einführung in die technische Informatik KV 3,0 2. Semester 30,0 Mathematik 2 VL+UE 9,0 Elektrotechnik VL+UE 4,5 Einführungspraktikum ELIT Teil 2 PR 1,5 Softwareentwicklung 2 VL+UE 6,0 Algorithmen und Datenstrukturen VL+UE 4,5 Hardwareentwurf mit VHDL KV 3,0 Freie Studienleistungen - 1,5 3. Semester 30,0 VL+UE 6,0 Mathematik 3 VL+UE 6,0 Einführung in die Elektronik VL+UE 6,0 Signale und Systeme VL+UE 6,0 Hardware Design Praktikum PR 3,0 Freie Studienleistungen - 6,0 4. Semester 30,0 KV 3,0 Freie Studienleistungen - 6,0 4. Semester 30,0 KV 4,5	Physik für TechnikerInnen	VL+UE	4,5
Softwareentwicklung 1 VL+UE 6,0 Einführung in die technische Informatik KV 3,0 2. Semester 30,0 Mathematik 2 VL+UE 9,0 Elektrotechnik VL+UE 4,5 Einführungspraktikum ELIT Teil 2 PR 1,5 Softwareentwicklung 2 VL+UE 6,0 Algorithmen und Datenstrukturen VL+UE 4,5 Hardwareentwurf mit VHDL KV 3,0 Freie Studienleistungen - 1,5 3. Semester 30,0 30,0 Mathematik 3 VL+UE 6,0 Einführung in die Elektronik VL+UE 6,0 Signale und Systeme VL+UE 6,0 Hardware Design Praktikum PR 3,0 Wahlfächer - Gender Studies¹ KV 3,0 Freie Studienleistungen - 6,0 4. Semester 30,0 4,5 Technische Elektronik VL+UE 4,5 Elektrische Messtechnik und Sensorik KV 6,0 Regelungst	Einführung in die Elektrotechnik	VL+UE+PR	6,0
Einführung in die technische Informatik KV 3,0 2. Semester 30,0 Mathematik 2 VL+UE 9,0 Elektrotechnik VL+UE 4,5 Einführungspraktikum ELIT Teil 2 PR 1,5 Softwareentwicklung 2 VL+UE 6,0 Algorithmen und Datenstrukturen VL+UE 4,5 Hardwareentwurf mit VHDL KV 3,0 Freie Studienleistungen - 1,5 3. Semester 30,0 VL+UE 6,0 Mathematik 3 VL+UE 6,0 Einführung in die Elektronik VL+UE 6,0 Signale und Systeme VL+UE 6,0 Hardware Design Praktikum PR 3,0 Wahlfächer - Gender Studies¹ KV 3,0 Freie Studienleistungen - 6,0 4. Semester 30,0 Technische Elektronik VL+UE 4,5 Elektrische Messtechnik und Sensorik VL+UE 6,0 Regelungstechnik KV 6,0 Signalverarbei	Einführungspraktikum ELIT Teil 1	PR	1,5
2. Semester 30,0 Mathematik 2 VL+UE 9,0 Elektrotechnik VL+UE 4,5 Einführungspraktikum ELIT Teil 2 PR 1,5 Softwareentwicklung 2 VL+UE 6,0 Algorithmen und Datenstrukturen VL+UE 4,5 Hardwareentwurf mit VHDL KV 3,0 Freie Studienleistungen - 1,5 3. Semester 30,0 0 Mathematik 3 VL+UE 6,0 Einführung in die Elektronik VL+UE 6,0 Signale und Systeme VL+UE 6,0 Hardware Design Praktikum PR 3,0 Wahlfächer - Gender Studies¹ KV 3,0 Freie Studienleistungen - 6,0 4. Semester 30,0 Technische Elektronik VL+UE 4,5 Elektrische Messtechnik und Sensorik VL+UE 6,0 Regelungstechnik KV 6,0 Signalverarbeitung VL+UE 6,0 Wahlfächer - 4,5	Softwareentwicklung 1	VL+UE	6,0
Mathematik 2 Elektrotechnik Elektrotechnik Einführungspraktikum ELIT Teil 2 Softwareentwicklung 2 Algorithmen und Datenstrukturen Hardwareentwurf mit VHDL Freie Studienleistungen 3. Semester 30,0 Mathematik 3 Einführung in die Elektronik Signale und Systeme Hardware Design Praktikum Wahlfächer - Gender Studies¹ Feie Studienleistungen 4. Semester 7. Cool Freie Studienleistungen 8. Cool Freie Studienleistungen Freie Studienleistunge	Einführung in die technische Informatik	KV	3,0
Elektrotechnik Einführungspraktikum ELIT Teil 2 PR 1,5 Softwareentwicklung 2 Algorithmen und Datenstrukturen VL+UE 4,5 Hardwareentwurf mit VHDL KV 3,0 Freie Studienleistungen - 1,5 3. Semester 30,0 Mathematik 3 VL+UE 6,0 Einführung in die Elektronik VL+UE 6,0 Signale und Systeme VL+UE 6,0 Hardware Design Praktikum PR 3,0 Wahlfächer - Gender Studies¹ Freie Studienleistungen - 6,0 4. Semester Technische Elektronik VL+UE 4,5 Elektrische Messtechnik und Sensorik Regelungstechnik KV 6,0 Signalverarbeitung VL+UE 6,0 Wahlfächer - 4,5	2. Semester		30,0
Einführungspraktikum ELIT Teil 2 Softwareentwicklung 2 Algorithmen und Datenstrukturen Hardwareentwurf mit VHDL Freie Studienleistungen 30,0 Mathematik 3 VL+UE 6,0 Einführung in die Elektronik VIL+UE 6,0 Signale und Systeme Hardware Design Praktikum PR 3,0 Wahlfächer - Gender Studies¹ Freie Studienleistungen 4. Semester Technische Elektronik VL+UE 6,0 Regelungstechnik KV 6,0 Signalverarbeitung VL+UE 6,0	Mathematik 2	VL+UE	9,0
Softwareentwicklung 2 Algorithmen und Datenstrukturen Hardwareentwurf mit VHDL KV 3,0 Freie Studienleistungen - 1,5 3. Semester 30,0 Mathematik 3 VL+UE 6,0 Signale und Systeme Hardware Design Praktikum PR 3,0 Wahlfächer - Gender Studies¹ Freie Studienleistungen 4. Semester Technische Elektronik VL+UE 6,0 Regelungstechnik KV 6,0 Signalverarbeitung VL+UE 6,0	Elektrotechnik	VL+UE	4,5
Algorithmen und Datenstrukturen Hardwareentwurf mit VHDL KV 3,0 Freie Studienleistungen - 1,5 3. Semester 30,0 Mathematik 3 VL+UE 6,0 Einführung in die Elektronik VL+UE 6,0 Signale und Systeme VL+UE 6,0 Hardware Design Praktikum PR 3,0 Wahlfächer - Gender Studies¹ KV 3,0 Freie Studienleistungen - 6,0 4. Semester Technische Elektronik Elektrische Messtechnik und Sensorik Regelungstechnik KV 6,0 Signalverarbeitung VL+UE 6,0 VL+UE 4,5 VL+UE 6,0 KV 6,0 Signalverarbeitung VL+UE 6,0 VL+UE 6,0	Einführungspraktikum ELIT Teil 2	PR	1,5
Hardwareentwurf mit VHDL Freie Studienleistungen 3. Semester 3. Semester Mathematik 3 VL+UE 6,0 Einführung in die Elektronik VL+UE 6,0 Signale und Systeme VL+UE 6,0 Hardware Design Praktikum PR 3,0 Wahlfächer - Gender Studies¹ KV 3,0 Freie Studienleistungen - 6,0 4. Semester Technische Elektronik VL+UE 4,5 Elektrische Messtechnik und Sensorik Regelungstechnik KV 6,0 Signalverarbeitung VL+UE 6,0 Wahlfächer - 4,5	Softwareentwicklung 2	VL+UE	6,0
Freie Studienleistungen - 1,5 3. Semester 30,0 Mathematik 3 VL+UE 6,0 Einführung in die Elektronik VL+UE 6,0 Signale und Systeme VL+UE 6,0 Hardware Design Praktikum PR 3,0 Wahlfächer - Gender Studies¹ KV 3,0 Freie Studienleistungen - 6,0 4. Semester 30,0 Technische Elektronik VL+UE 4,5 Elektrische Messtechnik und Sensorik VL+UE 6,0 Regelungstechnik KV 6,0 Signalverarbeitung VL+UE 6,0 Wahlfächer - 4,5	Algorithmen und Datenstrukturen	VL+UE	4,5
3. Semester 30,0 Mathematik 3 VL+UE 6,0 Einführung in die Elektronik VL+UE 6,0 Signale und Systeme VL+UE 6,0 Hardware Design Praktikum PR 3,0 Wahlfächer - Gender Studies¹ KV 3,0 Freie Studienleistungen - 6,0 4. Semester 30,0 Technische Elektronik VL+UE 4,5 Elektrische Messtechnik und Sensorik VL+UE 6,0 Regelungstechnik KV 6,0 Signalverarbeitung VL+UE 6,0 Wahlfächer - 4,5	Hardwareentwurf mit VHDL	KV	3,0
Mathematik 3 Einführung in die Elektronik Signale und Systeme VL+UE 6,0 Hardware Design Praktikum PR 3,0 Wahlfächer - Gender Studies¹ KV 3,0 Freie Studienleistungen - 6,0 4. Semester Technische Elektronik Elektrische Messtechnik und Sensorik Regelungstechnik Signalverarbeitung Wahlfächer VL+UE 6,0	Freie Studienleistungen	-	1,5
Einführung in die Elektronik Signale und Systeme VL+UE 6,0 Hardware Design Praktikum PR 3,0 Wahlfächer - Gender Studies¹ KV 3,0 Freie Studienleistungen - 6,0 4. Semester Technische Elektronik VL+UE 4,5 Elektrische Messtechnik und Sensorik Regelungstechnik KV 6,0 Signalverarbeitung VL+UE 6,0 Wahlfächer - 4,5	3. Semester		30,0
Signale und SystemeVL+UE6,0Hardware Design PraktikumPR3,0Wahlfächer - Gender Studies¹KV3,0Freie Studienleistungen-6,04. Semester30,0Technische ElektronikVL+UE4,5Elektrische Messtechnik und SensorikVL+UE6,0RegelungstechnikKV6,0SignalverarbeitungVL+UE6,0Wahlfächer-4,5	Mathematik 3	VL+UE	6,0
Hardware Design Praktikum Wahlfächer - Gender Studies¹ Freie Studienleistungen 4. Semester Technische Elektronik Elektrische Messtechnik und Sensorik Regelungstechnik Signalverarbeitung Wahlfächer PR 3,0 KV 3,0 KV 4,0 6,0 VL+UE 4,5 KV 6,0 VL+UE 6,0 VL+UE 6,0 VL+UE 6,0 VL+UE 6,0 VL+UE 6,0	Einführung in die Elektronik	VL+UE	6,0
Wahlfächer - Gender Studies¹ KV 3,0 Freie Studienleistungen - 6,0 4. Semester 30,0 Technische Elektronik VL+UE 4,5 Elektrische Messtechnik und Sensorik VL+UE 6,0 Regelungstechnik KV 6,0 Signalverarbeitung VL+UE 6,0 Wahlfächer - 4,5	Signale und Systeme	VL+UE	6,0
Freie Studienleistungen - 6,0 4. Semester 30,0 Technische Elektronik VL+UE 4,5 Elektrische Messtechnik und Sensorik VL+UE 6,0 Regelungstechnik KV 6,0 Signalverarbeitung VL+UE 6,0 Wahlfächer - 4,5	Hardware Design Praktikum	PR	3,0
4. Semester30,0Technische ElektronikVL+UE4,5Elektrische Messtechnik und SensorikVL+UE6,0RegelungstechnikKV6,0SignalverarbeitungVL+UE6,0Wahlfächer-4,5	Wahlfächer - Gender Studies¹	KV	3,0
Technische Elektronik Elektrische Messtechnik und Sensorik Regelungstechnik Signalverarbeitung Wahlfächer VL+UE 4,5 VL+UE 6,0 VV + UE 6,0 VL+UE 6,0 VL+UE 4,5	Freie Studienleistungen	-	6,0
Elektrische Messtechnik und SensorikVL+UE6,0RegelungstechnikKV6,0SignalverarbeitungVL+UE6,0Wahlfächer-4,5	4. Semester		30,0
Regelungstechnik KV 6,0 Signalverarbeitung VL+UE 6,0 Wahlfächer - 4,5	Technische Elektronik	VL+UE	4,5
Signalverarbeitung VL+UE 6,0 Wahlfächer - 4,5	Elektrische Messtechnik und Sensorik	VL+UE	6,0
Wahlfächer - 4,5	Regelungstechnik	KV	6,0
	Signalverarbeitung	VL+UE	6,0
Freie Studienleistungen - 3.0	Wahlfächer	-	4,5
1 9,0	Freie Studienleistungen	-	3,0

Tabelle 2: Empfohlener Studienplan – Bachelorstudium ELIT

¹es werden verschiedene LVAs zum Thema Gender Studies angeboten

Fach/Lehrveranstaltung	LVA-Typ	ECTS
5. Semester		30,0
Wahrscheinlichkeitstheorie und stochastische Prozesse	KV	3,0
Grundlagen der Hochfrequenztechnik	VL+UE	4,5
Analoge Schaltungstechnik	KV	3,0
Elektrische Messtechnik und Sensorik Praktikum	PR	3,0
Übertragungstechnik	KV	3,0
Network Embedded Systems	VL+PR	4,5
Wahlfächer	-	7,5
Freie Studienleistungen	-	1,5
6. Semester		30,0
Theoretische Elektrotechnik	VL+UE	4,5
Machine Learning and Pattern Classification	VL+UE	4,5
Rechnerarchitektur	VL+UE	3,0
Bachelorarbeit (inkl. Bachelorseminar)	SE	9,0
Wahlfächer	-	6,0

Tabelle 3: Empfohlener Studienplan - Bachelorstudium ELIT

II.3.2 Freie Lehrveranstaltungen

Du musst freie LVAs im Ausmaß von 12 ECTS absolvieren. Als Freifach kann jeder beliebige Kurs belegt werden, zum Beispiel Betriebswirtschaftslehre, Gerichtsmedizin, Fremdsprachen, oder auch weitere technische Fächer.

Wichtig: Bei einem Kurs aus dem eigenen Studiengang musst du aber vorher wissen, ob du diese Fächer in deinem Masterstudium oder in einem Zweitsudium als Pflicht-LVA vorgesehen sind. Man kann dieses dadurch u.U. nicht abschließen!

II.3.3 Wahlfächer

Aus den nachfolgend angeführten Wahlfächern müssen Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 21 ECTS absolviert werden. Davon sind 3 ECTS aus dem Wahlfachkatalog Gender Studies verpflichtend zu wählen. Außerdem müssen mindestens 9 ECTS aus dem Wahlfachkatalog Fachvertiefung gewählt werden. Die verbleibenden ECTS kannst du frei aus den Wahlfachkatalogen Fachvertiefung, Technische Ergänzung und Gender Studies aussuchen. Die Wahlfächer sollten ab dem 4. Semester belegt werden.

Fach/Lehrveranstaltung	LVA-Typ	ECTS
Fachvertiefung		9-18
Drahtlose Sensornetzwerke	VL	3,0
EMV und Signalintegrität von Schaltungen und Systemen	VL	3,0
Entwurf gemischt analog-digitaler Integrierter Schaltungen	VL	3,0
Entwurf Integrierter Schaltungen	KV	4,5
Einführung in die Hochfrequenzsysteme	KV	3,0
Seminar Elektronik und Informationstechnik	SE	0,3
Architekturen der Digitalen Signalverarbeitung	VL	3,0
Architekturen der Digitalen Signalverarbeitung	PR	3,0
Elektronische Systeme 1	KV	3,0
Elektronische Systeme 2	KV	3,0
Halbleiterschaltungstechnik Praktikum	PR	3,0
Computergestützter Entwurf analoger Schaltungen	PR	4,5
Mikrosensorik	KV	3,0
Praktikum fortgeschrittene Schaltungstechnik	PR	3,0
Molekulare Kommunikation	VL	3,0
Angewandte Elektronik	KV	3,0
Gender Studies		3
Gender Studies und soziale Kompetenz	KV	3,0
Gender Studies TNF - Einführung	KV	3,0
Gender Studies Einführung	KS	3,0
Einführung in IKT, Gesellschaft, Gender und Diversity	KS	3,0

Tabelle 4: Wahlfächer (Fachvertiefung und Gender Studies) – Bachelorstudium ELIT

Fach/Lehrveranstaltung	LVA-Typ	ECTS
Technische Ergänzung		0-9
Production Automation Systems	VL	3,0
Production Automation Systems	UE	1,5
Artificial Intelligence	VL	3,0
Artificial Intelligence	UE	1,5
Operating Systems	VL	3,0
Operating Systems	UE	1,5
Embedded and Pervasive Systems	VL	3,0
Embedded and Pervasive Systems	UE	1,5
Datenbanken und Informationssysteme 1	VL	3,0
Datenbanken und Informationssysteme 1	UE	3,0
Logic	VL	3,0
Logic	UE	1,5
Compilerbau	VL	3,0
Compilerbau	UE	3,0
Elektrische Maschinen- und Messtechnik	PR	4,5
Entwurf elektrischer Antriebe und Aktuatoren	KV	3,0
Präzisionsmesstechnik	PR	3,0
Elektronische Messsignalverarbeitung	VL	3,0
Rechnerbasierter Entwurf von Regelkreisen	KV	6,0
Regelungstechnik	PR	3,0
Regelungstheorie linearer Systeme	VL	3,0
Regelungstheorie linearer Systeme	UE	3,0
Bionik	KV	3,0
Elektronische Schaltungen der Antriebstechnik Praktikum	PR	3,0
Medizintechnik	VL	3,0
Medizintechnik 2	VL	3,0
Physik II für TechnikerInnen	VL	3,0
Physik II für TechnikerInnen	UE	1,5
Berechenbarkeit und Komplexität	VL	3,0
Systems Programming	VL	1,5
Systems Programming	UE	1,5
Elektrische Maschinen und Antriebselektronik	VL	3,0
Elektrische Maschinen und Antriebselektronik	UE	1,5
Computer Networks	VL	3,0
Computer Networks	UE	1,5

Tabelle 5: Wahlfächer (Technische $\frac{1}{5}$ gänzung) – Bachelorstudium ELIT

II.4 Die Studienvertretung

Die Studienvertretung (StV) Elektronik und Informationstechnik wird alle zwei Jahre bei den ÖH-Wahlen gewählt und ist die gesetzlich gewählte Interessenvertretung der ELIT - Studierenden. Wahlberechtigt sind alle Personen, die im Bachelor- oder Masterstudium Elektronik und Informationstechnik inskribiert sind.

Die StV ist dein erster Ansprechpartner für alle Anliegen - egal ob es Probleme mit Lehrenden oder einer LVA gibt oder du sonst etwas über das Studium wissen möchtest.

Du erreichst uns am besten

- unter der E-Mail-Adresse: elektronik@oeh.jku.at
- persönlich beim ELIT Sprechstunden-Café (immer Montags, 12:00-13:30)
- über Discord: discord.gg/RffKVWZvHw
- · oder du kontaktierst ein Mitglied persönlich



ELIT Discord Server discord.gg/RffKVWZvHw

Mandatar_innen



Lukas Pfeffer Vorsitz lukas.pfeffer@oeh.jku.at



Armin Hartl
1. stv. Vorsitz
armin.hartl@oeh.jku.at



Alexander Hofer 2. stv. Vorsitz alexander.hofer@oeh.jku.at

Mitarbeiter_innen



Markus Baumgartner markus.baumgartner@oeh.jku.at



simon.grundner@oeh.jku.at



Michael Herber michael.herber@oeh.jku.at



orlin.kara@oeh.jku.at



Ange-Lysiane Karasangabo ange-lysiane.karasangabo@oeh.jku.at



markus.meingast@oeh.jku.at



Dominik Panstingl dominik.panstingl@oeh.jku.at



lucie.podratzka@oeh.jku.at



Marius Tillner marius.tillner@oeh.jku.at



joachim.weichselbaum@oeh.jku.at



Simon Wibmer simon.wibmer@oeh.jku.at



Anatol Witzany anatol.witzany@oeh.jku.at

IL5 Services der StV ELIT

II.5.1 Links

Discord-Server

Über den Discord-Server kannst du dich mit deinen Kolleg_innen vernetzen. Weise dir selbst Rollen zu, nutze die Voice-Channels um mit deinen Kolleg_innen im Teamwork die überfällige Mathe-Übung zu lösen, oder bleibe passiv und lies einfach in den Themen mit die dich interessieren. Der Discord-Server ist grundsätzlich für ELIT Studierende gedacht, es ist aber jeder willkommen! Du kannst über folgenden Link beitreten:



StV Homepage

Auf der neuen ÖH-Homepage gibt für jede Studienrichtung in der TNF eine eigene Seite auf der nochmals alle relevanten Kontaktdaten und Infos der Studienvertretungen zusammengefasst sind. Zusätzlich bietet die Webseite weitreichende Informationen zu anderen ÖH-Services.



Fachbereichshomepage

Die Homepage des Fachbereichs Elektronik und Informationstechnik lautet:



II.5.2 Elektronik und Informationstechnik-Mentoring

Das Ziel des Mentorings ist es, den Austausch zwischen Studierenden und Professor_innen zu fördern. Dazu werden die Studierenden im ersten Semester in Gruppen eingeteilt, denen jeweils ein_e Professor_in als Mentor_in zugeordnet wird. Sie bzw. Er ist Ansprechpartner_in für auftretende Fragen und Probleme und begleitet dich bzw. deine Gruppe auch mit regelmäßigen Treffen durch das erste Semester.

II.5.3 Events

Sprechstunden Café

Jeden Montag von 12:00 - 13:30 Uhr findet im TNF-Kammerl das ELIT (und Mechatronik) Sprechstunden-Café statt. Neben gratis Kaffee und Naschereien stehen wir dir hier für allerlei Fragen zur Verfügung.

Tipp: In unserem Café kannst dir als ELIT Student_in zusätzlich gratis eine Mathematik Formelsammlung (Taschenbuch) abholen!

Einstandsfest und Grillerei

Zu Beginn des Wintersemesters finden jedes Jahr die Einstandsfeste im Mensakeller statt. Diese werden gemeinsam mit den anderen Studienvertretungen der TNF veranstaltet, also auch eine gute Möglichkeit neue Leute kennen zu lernen. Dort werdet ihr (natürlich auch kostenlos) mit Essen und Getränken versorgt, weswegen ein Besuch jedenfalls empfehlenswert ist!

Gegen Ende des Sommersemesters veranstalten wir (wieder mit den anderen Studienvertretungen der TNF) die StV Grillereien, bei denen ihr (natürlich ebenfalls kostenlos) mit köstlichem Grillgut (auch vegan und vegetarisch) und ausreichend Getränken versorgt werdet

Stammtisch

Der Stammtisch ist ein Ort für Erfahrungsaustausch mit anderen Student_innen unterschiedlichster Semester. In gemütlicher Atmosphäre lässt es sich aber auch zwanglos über nicht-studienrelevante Themen diskutieren. Mit hilfreichen Tipps lässt sich vieles im Studium einfacher bewältigen. Außerdem werden bekanntlich die besten Ideen bei entspanntem Austausch geboren!;-)

Die Stammtische der Elektronik und Informationstechnik finden monatlich (meist im LUI am Campus der JKU) statt. Alle Studierende sind herzlich eingeladen, besonders natürlich die Erstsemestrigen sowie all jene, die noch nie teilgenommen haben. Die Termine werden immer rechtzeitig im Voraus auf unserem Discord-Server angekündigt!

II.5.4 Vertretung

Studienkommission (StuKo)

Die Studienkommission ist an der Universität ein beschlussfähiges Organ mit regelmäßigen Sitzungen. Ihre Aufgaben sind:

- Erstellung und Änderung der Studienpläne
- Stellungnahme zu Anträgen für individuelle Studien sofern mehr als 30 Prozent des beantragten Curriculums in die Zuständigkeit dieses Fachbereichs fällt
- Vorschläge für Verbesserung der Studienbedingungen
- Wahl und Abberufung von Vorsitz und Stellvertreter_in

Hier können 3 Studierende aktiv unseren Studiengang mitgestalten, aktuell besetzt durch Orlin Kara, Alexander Hofer und Dominik Panstingl.

Berufungskommission (BK)

Für jede Neubestzung einer Professur an der Universität gibt es eine Berufungskommission. Dabei wird mittels Bewerbungsverfahren über die neue Professor_innen entschieden.

Sie setzt sich aus 5 Vertreter_innen der Professor_innen-Kurie, 2 Vertreter_innen aus der Mittelbaukurie und 2 Studierenden zusammen.

Habilitätskommissionen (Habil)

Zum Erteilen einer Lehrbefugnis eines_r Lehrenden wird eine Haibilitätskommission ins Leben gerufen. Dabei wird durch die Studierenden ein didaktisches Gutachten erstellt.

Sie setzt sich ebenfalls aus 5 Vertreter_innen der Professor_innen-Kurie, 2 Vertreter_innen aus der Mittelbaukurie und 2 Studierenden zusammen.

II.6 Die ELIT Institute

Die Universität ist fachlich in Institute gegliedert. Mit den folgenden Instituten der TNF, geordnet nach Fachbereich, wirst du im Rahmen deiner (Pflicht-) Lehrveranstaltungen zu tun haben:

Mechatronik:

Institut für Elektrische Messtechnik

Leitung: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Marco Da Silva

www.imt.jku.at

Ort: Hochschulfondsgebäude, Erdgeschoss

Institut für Mikroelektronik und Mikrosystemtechnik

Leitung: Univ. Prof. Dr. Bernhard Jakoby

www.ime.jku.at

Ort: Science Park I, 3. Stock

Institut für Nachrichtentechnik und Hochfrequenzsysteme

Leitung: Univ.-Prof. Dr. Andreas Springer

www.nthfs.jku.at

Ort: Science Park I, 3. Stock

Institut für Regelungstechnik

Leitung: Univ.-Prof. Dr. Markus Schöberl

www.jku.at/irt

Ort: Science Park I, 4. Stock

Physik:

Institut für Halbleiter- und Festkörperphysik

Leitung: a.-Univ. Prof. Dr. Gunther Springholz (Abteilung für Halbleiterphysik)

Univ. Prof. Dr. Stefan Müllegger (Abteilung für Festkörperphysik)

www.jku.at/hfp

Ort: Halbleiterphysikgebäude

Mathematik:

Institut für Industriemathematik

Leitung: Univ. Prof. Dr. Ronny Ramlau

www.indmath.uni-linz.ac.at

Ort: Science Park II, 5. Stock

Institut für Stochastik

Leitung: Univ.-Prof. Dr.in Evelyn Buckwar

www.jku.at/stochastik

Ort: Science Park II, 6. Stock

Abteilung für Wissensbasierte Mathematische Systeme

Leitung: Univ.-Prof. Dr. Luca Gerardo-Giorda

www.flll.jku.at

Ort: Science Park II, 6. Stock

Informatik:

Institut für Netzwerke und Sicherheit (INS)

Leitung: Univ.Prof. DI Dr. René Mayrhofer

www.ins.jku.at

Ort: Science Park III, 2. Stock

Institut für Pervasive Computing (Pervasive)

Leitung: Univ.Prof. Dr. Alois Ferscha

www.pervasive.jku.at

Ort: Science Park III, 6. Stock

Institut für Systemsoftware (SSW)

Leitung: o.Univ.Prof. Dr. Hanspeter Mössenböck

www.ssw.jku.at

Ort: Science Park III, 2. Stock

Elektronik:

Institut für Signal Processing (ISP)

Leitung: o.Univ.Prof. Dr. Mario Huemer

www.isp.jku.at

Ort: Science Park III, 5. Stock

Institut für Integrierte Schaltungen und Quantum Computing (IIC)

Leitung: Univ.-Prof. Dr. Harald Pretl

www.iic.jku.at

Ort: Science Park IV, 3. Stock

II.7 Abkürzungen

Um sich viel Druckertinte zu sparen wird man täglich mit Abkürzungen konfrontiert, das kann besonders am Beginn des Studiums für Verwirrung sorgen. Hier haben wir für dich ein **Nachschlagewerk der geläufigsten Abkürzungen** zusammengefasst:

- AG: Aktionsgemeinschaft oder Arbeitsgruppe
- · AHL: Studierendenwohnheim der Akademikerhilfe
- · Bib: Bibliothek
- · BSc: Bachelor of Science
- ECTS: European Credit Transfer System (Bewertet den Aufwand einer LVA)
- ELIT: Elektronik und Informationstechnik
- IMT: Institut für elektrische Messtechnik
- EMTS: Elektrische Messtechnik und Sensorik
- ESH: Evangelisches Studentenheim Linz
- ET1/ET2: Elektrotechnik 1/2, seit 2020 Einführung Elektrotechnik und Elektrotechnik
- FakV: Fakultätsvertretung
- FLLL: Abteilung für wissensbasierte mathematische Systeme
- · GRAS: Grüne und alternative StudentInnen
- · HFP: Institut für Halbleiter- und Festkörperphysik
- · HLST: Halbleiterschaltungstechnik, seit 2020 Einführung in die Elektronik
- IIC: Institut für integrierte Schaltungen (und Quantum Computing)
- IME: Institut für Mikroelektronik und Mikrosystemtechnik
- INDMATH: Institut für Industriemathematik
- INS: Institut für Netzwerke und Sicherheit
- IRT: Institut für Regelungstechnik
- ISP: Institut für Signalverarbeitung
- · KEP (oder JKH): Johannes Kepler Heim
- KHG: Wohnheim der Katholischen Hochschulgemeinde Linz

- · LIT: Linz Institute of Technology
- LUI: Linzer Uni Inn (Referat für Kommunikation)
- (LUI-)GaGa: Gastgarten des Linzer Uni Inn (nähe dem Bankengebäude)
- · LVA: Lehrveranstaltung
- NTHFS: Institut für Nachrichtentechnik und Hochfrequenzsysteme
- · JKU: Johannes Kepler Universität
- · JUNOS: Junge liberale NEOS
- KSV: Kommunistischer StudentInnenverband
- KUSSS: Kepler University Study Support System
- LISSS: Literature Search Support System (Online Bibliothek)
- MSc: Master of Science
- ÖH: Österreichische Hochschüler_Innenschaft
- MI: Mikroelektronik
- MT: Mechatronik (auch Science Park 1)
- RFS: Ring freiheitlicher StudentInnen
- RT: Regelungstechnik
- · SKZ: Studienkennzahl
- · SOWI: Sozial- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
- SP: Science Park
- **SS:** Sommersemester
- SSt: Semesterwochenstunden Aufwand einer LVA. Ähnlich zu ECTS
- · SSW: Institut für Systemsoftware
- · StuKo: Studienkommission
- StV: Studienvertretung
- · SuS (oder SuSy): Signale und Systeme
- SWE: Softwareentwicklung
- TE: Technische Elektronik
- TI: Technische Informatik
- TNF: Technisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
- VSStÖ: Verband sozialistische StudentInnen Österreichs
- · WIWI: Wirtschaftswissenschaften
- WIST: Die Wirtschaftshilfe der Studierenden Oberösterreich (ein Wohnheim)
- · WS: Wintersemester

Feedback?

Gibt es in diesem Infoheft irgendetwas, das dir gefehlt hat? Verbesserungsvorschläge? Änderungsvorschläge? Schreib uns einfach an elektronik@oeh.jku.at.

Notizen